

Schmachten unter dunklen Tannen

Die Studiobühne bereitet heuer eine Shakespeare-Komödie vor / Die Premiere ist am 6. Juli

Es geht viel um Liebe, Verwirrungen, Intrigen und Witz, wenn vier Liebespaare ihren Gefühlen mehr oder weniger deutlich Raum geben. Das hat vor gut 400 Jahren ein gewisser William Shakespeare zur köstlichen Komödie „Wie es euch gefällt“ gestrickt.

HANNES KUHNERT

Klosterreichenbach. Diese Komödie wurde zu einem seiner meistgespielten Stücke.

Jetzt bringt es die neue Studiobühne als Freilichtaufführung im Klosterhof in Klosterreichenbach auf die Bühne. Premiere ist am 6. Juli.

Sie schauen sich inniglich in die Augen, fassen sich an den Händen, schmachten verliebte Verspre-

chungen, hängen Gedichte in Bäumen. Im finstren Wald von Arden ist allerhand los. Dorthin lässt Shakespeare in der Komödie „Wie es euch gefällt“ den braven Herzog und sein Gefolge verbannen, und dort entwickelt sich auch ein turbulenten Verwirrspiel mit allerhand grotesken Konfusionen und Verkleidungen.

Seit Januar probt der bewährte Stamm der Neuen Studiobühne unter der Regie von Joachim Wolf und der Produktionsleitung von Marianne Wolf den historischen, von Joachim Wolf stark gestrafften Stoff. In den letzten Wochen wurden die Proben immer intensiver, jetzt stehen die Darsteller auch schon mal in Kostümen auf der Bühne, die eine oder der andere kommen schon ohne Textbücher aus.

Petra Faißt, Buchhändlerin im

normalen Leben, ist seit zehn Jahren bei der Truppe. Ihr macht es einfach Spaß, in andere Rollen zu schlüpfen, auch wenn sie ihr Kostüm selbst nähen muss. „Das Spielen in der Gemeinschaft ist immer wieder eine besondere Herausforderung.“ In dieser Saison spielt sie die Celia, die sich umgehend einen passenden Verehrer kapert. „Endlich darf ich wieder Frau sein“, lacht Petra Faißt, in den vergangenen beiden Theater-Aufführungen hatte sie Hosenrollen gespielt.

„Wie es euch gefällt“ verspricht einen heiteren Theaterabend mit viel sprachlichem Witz und überraschenden Wendungen. Die rustikale Kulisse der historischen Klosterkirchen-Mauer schafft dafür eine besondere Atmosphäre. Das Quadrat des Klosterhofs eignet sich wie kaum ein anderer Platz für eine Freilichtaufführung, und bei

schlechtem Wetter kann immer noch in den angrenzenden Gemeindsaal ausgewichen werden.

Unterstützt von Pfarrer Albrecht Schäfer und Ortsvorsteher Karlheinz Nestle wird das Sommertheater der Studiobühne vorbereitet. Schauspieler, Maske, Techniker, Musiker, Bühnenbildner: Rund 30 Frauen und Männer sind eingespannt. „Die ganze Dorfgemeinschaft und die Kirche stehen dahinter“, versichert Karlheinz Nestle. Der Männergesangverein und die „Tonart“ werden die Bewirtung übernehmen und sich um den Rahmen an den Theaterabenden kümmern. Die Premiere ist am Freitag, 6. Juli, um 20.30 Uhr. Weitere acht Aufführungen sind in Dreierblöcken jeweils freitags bis sonntags vom 6. bis 8. Juli, vom 13. bis 15. Juli und vom 20. bis 22. Juli. Karten im Vorverkauf gibt in der



Rosalind (Ursula Koelblin, Mitte) ist ermattet darniedergesunken. Das hindert aber Oliver (Otto Gaiser, rechts) nicht, der Celia (Petra Faißt) schöne Augen zu machen. Bild: rt

Ortsverwaltung Klosterreichenbach, bei der Baiersbronn Touristik, bei Bücher Burkard Baiersbronn, in der Arkadenbuchhandlung Freudenstadt oder über www.neue-studiobuehne.de. Die Vorstellungen beginnen um 20.30 Uhr, sonntags um 20 Uhr.